

24 ὑπερέχον τῆς γνώσεως τοῦ Χριστοῦ Ἰησοῦ<sup>9</sup>  
 25 τοῦ κυρίου μου, δι' ὃν τὰ πάντα ἐζημιώθην,  
 26 καὶ ἡγοῦμαι σκύβαλα, ἵνα Χριστὸν κερδήσω  
 27 <sup>9</sup> καὶ εὐρεθῶ ἐν αὐτῷ, μὴ ἔχων ἐμὴν δι-  
 28 καιοσύνην τὴν ἐκ νόμου ἀλλὰ τὴν διὰ  
 29 πίστεως Χριστοῦ, τὴν ἐκ θεοῦ δικαιοσύνην ἐπὶ  
 30 τῇ πίστει,<sup>10</sup> τοῦ γινῶναι αὐτὸν καὶ τὴν

*Zeilen 27-30 ergänzt*

*Übers.:*

*Folio 88 ↓ : Phil 2,29-3,8[10]*

*Beginn der Seite korrekt*

(Seite) 173

01 ihn also im Herrn mit aller Freude,  
 02 und solche haltet in Ehren,<sup>2,30</sup> weil  
 03 wegen des Werkes Christi bis an (den) Tod er nahegekommen ist,  
 04 aufs Spiel setzend das Leben, damit aus-  
 05 fülle er euer Fehlen des \* \* für  
 06 mich \*Dienstes\*! <sup>3,1</sup> Im übrigen, Brüder, fre-  
 07 ut euch im Herrn! Dasselbe zu schreiben euch, (ist) mir  
 08 zwar nichts Lästiges, euch aber Sicheres.  
 09 <sup>2</sup> Seht die Hunde, seht die bösen  
 10 Arbeiter, seht die Zerschneidung! <sup>3</sup> Wir  
 11 nämlich sind die Beschneidung, die durch (den) Geist  
 12 Dienenden und sich in Christus Jesus Rühmenden  
 13 und nicht auf das Fleisch Vertrauenden,<sup>4</sup> obwohl ich  
 14 habe Vertrauen auch auf (das) Fleisch. Wenn irgendein  
 15 anderer meint, zu vertrauen auf (das) Fleisch, ich

<sup>8</sup> Standardtext: ἀλλὰ μενοῦνγε καὶ ἡγοῦμαι.

<sup>9</sup> Standardtext: Χριστοῦ Ἰησοῦ.